

## Moduldetails

### TBW3010: Vertiefung Fassadentechnik

Modulname	Vertiefung Fassadentechnik
Modulnummer	TBW3010
Modultyp	Allgemeines Profilmodul
ECTS Creditpoints	4
Studienjahr	3
Dauer	1 Semester
Semesterwochenstunden	7
Workload Präsenz (h)	84 h
Workload Selbststudium (h)	30 h
Lehrveranstaltungen (Units)	TBW 3010.1: Projektbearbeitung TBW 3010.2: Angewandte Baustatik II
Prüfungsleistungen benotet	1
Prüfungsleistungen unbenotet	1
Lernziele	<p>Die Studierende kennen die systematische Vorgehensweise bei der Bearbeitung eines Objektes der Fassadentechnik.</p> <p>Ausgewählte, bauphysikalisch und statisch anspruchsvolle Fassadenbereiche und Übergänge zu anderen Gewerken sind konstruktiv und planerisch (Kosten und Termine) umzusetzen und es sind die Nachweise zu führen.</p> <p>Die Kreativität beim Konzipieren technischer Produkte ist zu schulen.</p> <p>Die Präsentation von Arbeitsergebnissen der Projektbearbeitung ist zu schulen</p> <p>Die Studierende kennen die Bemessungsverfahren und -vorschriften statischer Systeme.</p> <p>Die Studierende kennen die speziellen statischen Problempunkte der Fassaden und können diese berechnen.</p>

<b>Lerninhalte</b>	Marketing/Akquisition, Werbung, Verkaufsförderung, Marktanalyse, Kalkulationserstellung, Kooperationen Angebotswesen, LV-Bearbeitung, örtliche Prüfung, Prüfung der Vertragsbedingungen Auftragsabwicklung, Auftragsbearbeitung, Projektinformationssysteme, Projektorganisation/Verantwortlichkeiten, Projektmanagement/-controlling/-planung, Auftragsklarstellung, Konstruktion, Einkauf, Produktion, Arbeitsvorbereitung, Produktionsplanung und -steuerung (PPS), Personaldisposition, Materialwirtschaft, Materialfluss, Fertigung, Qualitätskontrolle, Versand, Montage, Montagevorbereitung, Transport, Baustelleneinrichtung, Montagerichtlinien Montageüberwachung, Fremdleistungsunternehmen, Bauphysik, Bauchemie, Terminsteuerung, Schutz der Leistung, Auftragsabschluss, Abnahme, Mängelbeseitigung, Abrechnungsaufmass, Rechnungslegung/Schlussrechnung, Gewährleistung, Auswertung und Dokumentation, Datenbewertung und Analyse, Darstellung des Projektes, Kosten- und Budgetkontrolle/Nachkalkulation Praktische Stabilitätsfälle: Knicken, Kippen, Beulen, Biegedrillknicken, Traglasttheorie, Spannungstheorie 2. Ordnung Bauvorschriften: Belastungsannahmen (Eigengewicht, Schnee, Wind, Sonderlasten), Berechnungsvorschriften (Stahlbaunorm DIN 18 800, Aluminiumnorm DIN 4113) Bemessungsverfahren: Nachweis der zulässigen Spannung, Stäbe Anschlüsse Grenzfallbetrachtung der technischen Biegelehre, Stabilitätsnachweise, Durchbiegenachweise Verbindungen und Verankerungen: Schraubenverbindungen, Dübelverbindungen, Schweißverbindungen, Sonderkonstruktionen, Zusammenwirken verschiedener Verbindungsmitte Sonderthemen der Statik im Metallbau, Gerüstbau, Mögliche Lasteinleitung im Betonbau, Glasstatik, Seilstatik
--------------------	--

Zu den Modultypen:

**Kernmodul**

Pflichtfach für diesen Studiengang (an allen Standorten)

**Allgemeines Profilmodul**

Pflichtfach für diesen Studiengang in der speziellen Vertiefung / Schwerpunkt an allen Standorten

**Lokales Profilmodul**

Pflichtfach für diesen Studiengang in der speziellen Vertiefung / Schwerpunkt am gewählten Standort

Die Änderungen der neuen Prüfungssatzung sind hier nur teilweise abgebildet. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Studiengangsleiter.